



Badi in Walde (Foto: Marcel Fricker)

Aus der Ratsstube

Gesamterneuerungswahlen

Amtsperiode 2022-2025

Am 26. September 2021 findet der 1. Wahlgang der Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2022/25 statt. Zu wählen sind:

- 5 Mitglieder des Gemeinderats, Gemeindeamman, Vizeamman
- 3 Mitglieder der Finanzkommission
- 3 Mitglieder und 1 Ersatzmitglied der Steuerkommission
- 2 Stimmzähler und 2 Stimmzähler/Ersatz des Wahlbüros

Alle bisherigen Gemeinderäte stellen sich wieder zur Verfügung: Loosli Marliese, Sommerhalder Heinz, Brunner Liliane, Stalder Peter, Habegger David.

Aus den Kommissionen lassen sich folgende Personen wieder zur Wahl aufstellen:

- Kirchhofer Patrick, Finanzkommission
- Brunner Roland, Finanzkommission
- Brunner Daniel, Steuerkommission

Aus den Kommissionen sind folgende Rücktritte zu vermelden:

- Hendrikx Rita, Finanzkommission
- Goldenberger Markus, Steuerkommission
- Kirchhofer Esther, Steuerkommission
- Welbers Margrit, Steuerkommission/Ersatz
- Flury Corinne, Stimmzählerin
- Rauch Janina, Stimmzählerin
- Held Susanne, Stimmzählerin/Ersatz
- Franceschini Fränzi, Stimmzählerin/Ersatz

Das Anmeldeverfahren sowie Anmeldeformulare für Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie auf unserer Homepage oder können auf der Gemeindeganzlei bezogen werden.

Einhaltung Ruhezeiten

Bei der Gemeindeverwaltung sind in letzter Zeit wieder vermehrt Beschwerden eingegangen, in welchen reklamiert wird, dass die allgemein geltenden Ruhezeiten nicht eingehalten werden. Wir rufen deshalb die diesbezüglichen Bestimmungen des Polizeireglements in Erinnerung und danken für deren Einhaltung:

RUHEZEITEN

Das Arbeiten mit lärmigen Werkzeugen und Maschinen (z.B. Rasen schneiden, hämmern, fräsen, bohren, Motorsägen usw.) im Freien ist wie folgt verboten:

**Montag bis Freitag:
bis 06:00, 12:00 bis 13:00 und ab 20:00 Uhr**

**Samstage, Oster- und Pfingstmontag:
bis 07:00, 12:00 bis 13:00 und ab 18:00 Uhr**

Sonntage: ganztags

Neujahr, Berchtoldstag, Karfreitag, Auffahrt, Bundesfeiertag, Weihnachten und Stephans-tag: ganztags

In der Zeit von **23:00 bis 06:00 Uhr** ist jeder Lärm verboten, der die Nachtruhe stört. Ausgenommen sind Arbeiten zur kurzfristigen Behebung eines Notstandes sowie dringende oder wetterabhängige landwirtschaftliche Arbeiten.

Die Benützung von Lautsprechern, Megaphonen und anderen Verstärkeranlagen auf öffentlichem Grund oder wenn sie ab privatem Grund in selber Weise auf den öffentlichen Grund wirken, ist nur mit Bewilligung gestattet.

Absage Bundesfeier

Der Gemeinderat hat sich schweren Herzens dazu entschieden, auch die diesjährige öffentliche Bundesfeier abzusagen. Die nach wie vor sehr unsichere Lage bezüglich der Corona-Pandemie lässt derzeit noch keine verlässliche Planung einer öffentlichen Veranstaltung zu. Auch unter Berücksichtigung der neusten Lockerungsschritte sind die Einschränkungen nach wie vor zu gross, um eine gesellige, ungezwungene Feier in einer lockeren Atmosphäre durchführen zu können. Der Gemeinderat bedauert die Absage sehr. Gerne hätte er nach so langer Zeit die «Plattform» für ein gemütliches Beisammensein in einer grösseren Runde geboten. Die Bundesvorgaben verunmöglichen aber derzeit noch Treffen im gewohnten Rahmen. Der Gemeinderat bedankt sich für das Verständnis und hofft sehr, dass sich bald eine Gelegenheit für ein Wiedersehen an einem Gemeindeanlass bietet.



Text: Lothar Mayer



In dieser Rubrik werden aktuelle Themen des Gemeinderats aufgegriffen und thematisiert. Die Ziele dabei sind: Die nötigen Informationen bezüglich der aktuellen Aufgaben und Dienstleistungen der Gemeinde vermitteln sowie dabei Transparenz schaffen und deren Akzeptanz fördern.

Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2022/2025

Am 26. September 2021 findet der 1. Wahlgang der Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2022/2025 statt. Zu wählen sind:

- 5 Mitglieder des Gemeinderats, Gemeindeammann und Vizeammann
- 3 Mitglieder der Finanzkommission
- 3 Mitglieder und 1 Ersatzmitglied der Steuerkommission
- 2 Stimmzähler und 2 Stimmzähler/ Ersatz des Wahlbüros

Für die erst genannten Ämter stellen sich alle Gemeinderäte, Gemeindeammann und Vizeammann zur Wiederwahl. Durch Ausscheiden einiger Mitglieder in den Kommissionen werden für die Finanzkommission 1 neuer Kandidat, für die Steuerkommission 3 Kandidaten und für das Wahlbüro 4 neue Stimmzähler benötigt.

Wahlvorschläge sind von 10 Stimmberechtigten der Gemeinde Schmiedrued zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei bis Freitag, 13. August 2021, 12.00 Uhr, einzureichen. Die Anmeldeformulare können bei der Gemeindekanzlei bezogen oder von der Webseite www.schmiedrued.ch heruntergeladen werden.

Werden für Finanzkommission, Steuerkommission und Wahlbüro weniger oder gleich viele wählbare Kandidaten/innen vorgeschlagen als zu wählen sind, wird mit der Publikation der Namen eine Nachmeldefrist von 5 Tagen angesetzt, in der neue

Vorschläge eingereicht werden können.

Für den Gemeinderat, Gemeindeammann und Vizeammann ist im 1. Wahlgang eine stille Wahl von Gesetzes wegen ausgeschlossen. Eine Urnenwahl findet hierfür in jedem Fall statt. Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am 28. November 2021 statt.

Aufgaben der Finanzkommission

In jeder Gemeinde besteht eine Finanzkommission. Sie setzt sich aus mindestens drei Mitgliedern zusammen. Ihre Aufgaben sind die Stellungnahme zum Budget zu Händen des Gemeinderats und der Gemeindeversammlung, die Prüfung der Jahresrechnung und der Kreditabrechnungen, die Erstattung eines schriftlichen Berichts an Gemeinderat und Gemeindeversammlung sowie die Prüfung der Grundsätze der Haushaltsführung.

Aufgaben der Steuerkommission

Die Steuerkommission ist die Veranlagungs- und Einsprachebehörde im ordentlichen Steuererklärungsverfahren von natürlichen Personen. Sie veranlagt die Kantons- und Gemeindesteuern sowie die Grundstücksgewinnsteuern. Im Weiteren entscheidet die Steuerkommission über die Steuerpflicht. Im Einspracheverfahren entscheidet die Steuerkommission über die eingereichten Einsprachen.

In jeder Einwohnergemeinde wird zur Beurteilung der Steuerpflicht und zur Veranlagung der Einkommens-, Vermögens- und Grundstückgewinnsteuer eine Steuerkommission bestellt. Die

Steuerkommission besteht aus einer kantonalen Steuerkommissärin oder einem kantonalen Steuerkommissär, der Vorsteherin oder dem Vorsteher des Gemeindesteueramtes sowie 3 von der Einwohnergemeinde gewählten Mitgliedern. Jede Einwohnergemeinde wählt zudem ein Ersatzmitglied. Die Veranlagung wird in der Regel im Namen der Steuerkommission durch eine Delegation, bestehend aus der kantonalen Steuerkommissärin oder dem kantonalen Steuerkommissär sowie der Vorsteherin oder dem Vorsteher des Gemeindesteueramtes, vorgenommen. Die Beurteilung der Steuerpflicht erfolgt durch die Delegation.

Aufgaben des Wahlbüros

Das Wahlbüro ist für sämtliche Wahlen und Abstimmungen von Bund, Kanton, Bezirk, Kreis und Gemeinden verantwortlich. Die Wahlbüromitglieder überwachen die Stimmabgabe während den Urnenöffnungszeiten. Weiter ist das Wahlbüro verantwortlich für die Auszählung der Stimm- und Wahlzettel. Über das Gemeindeergebnis wird ein Wahl- oder Abstimmungsprotokoll erstellt und unterzeichnet. Die Mitglieder des Wahlbüros und alle weiteren bei Wahlen und Abstimmungen involvierten Personen unterstehen der Schweigepflicht. Auch das Wahl- und Abstimmungsgeheimnis ist jederzeit zu wahren.

Verantwortung und Freude

Die Mitwirkung im Gemeinderat und in den Kommissionen ist ein wichtiger Bestandteil der direkten Demokratie. Ein Behördenamt macht Freude. Ein Amt innehaben heisst, direkt an unserer Demokratie mitzuwirken. Das bringt nicht nur Arbeit, sondern auch persönlichen Gewinn, zum Beispiel ein vertieftes Wissen über Schmiedrued und Kenntnisse über die politischen Zusammenhänge.

Die Freude am gemeinsam Erreichten, Möglichkeit zur Weiterbildung sowie inspirierende Begegnungen und Kontakte mit vielen verschiedenen Menschen runden diese Ämter ab. Die Erweiterung der Allgemeinbildung und der sozialen Kompetenz sind wichtige Faktoren. Nicht zu vergessen: Die Möglichkeit, an wichtigen Entscheiden direkt mitzuwirken, ja „etwas zu bewegen“ und somit eine tiefe Befriedigung über den geleisteten Beitrag für das Gemeinwohl zu erleben.

Besonders wenn folgende Voraussetzungen vorhanden sind, steht einer „Bewerbung“ nichts im Wege: Interesse am Gemeindeleben und den politischen Abläufen, Auseinandersetzung mit Bedürfnissen der Bevölkerung, Toleranz gegenüber anderen Auffassungen, Freude, sich ins neue Aufgabengebiet einzuarbeiten und Lösungen zu entwickeln sowie die Bereitschaft, verantwortungsbewusste Entscheidungen zu fällen.

Interessiert? Gemeindeammann Marliese Loosli ist per E-Mail für Anregungen und Fragen erreichbar (m.loosli@schmiedrued.ch). Unsere Gemeinderäte und Kommissionsmitglieder geben zudem sehr gerne Auskunft über die jeweiligen Ressorts (www.schmiedrued.ch).

Schulinterne Weiterbildung

Text und Fotos: Claudia Kaufmann, Schulleiterin

Am 5. Mai 2021 fand in Schmiedrued für alle Lehrpersonen eine schulinterne Weiterbildung zum neuen Aargauer Lehrplan (AGLPVS) statt. Speziell daran war, dass die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag keinen Unterricht hatten.



Lehrpersonen des 1. Zyklus tauschen die gesammelten Erfahrungen aus.

Um dem erhöhten Weiterbildungsbedarf im Zusammenhang mit der Einführung des Aargauer Lehrplans gerecht zu werden, hatte das BKS, gestützt auf die Weiterbildungsverordnung Lehrpersonen, eine Ausnahmeregelung für schulfreie Weiterbildungstage erlassen. So dürfen pro Schule insgesamt vier schulfreie Weiterbildungstage während der Schuljahre 2018/2019 bis 2022/23 bezogen werden und sollen über die Schuljahre verteilt sein.

In Schmiedrued fand im Mai der letzte Weiterbildungstag während der Unterrichtszeit statt. Coronabedingt musste auch dieser Tag angepasst werden. Ursprünglich wäre die Weiterbildung mit den beiden Schulen Gontenschwil und Schlossrued geplant gewesen, was leider schlussendlich nicht möglich war.

Die Weiterbildung stand ganz unter dem Thema „Medien und Informatik.“ Der neue Lehrplan sieht vor, dass Kinder bereits ab dem Kindergarten über alle Stufen hinweg Kompetenzen in „Medien und Informatik“ erwerben. Während die Kompetenzen bis zur 4. Klasse fächerübergreifend erworben werden sollen, gehört in der 5. und 6. Klasse jeweils eine Wochenlektion „Medien und Informatik“ zu den Pflichtstunden im Stundenplan.

Der Kanton Aargau schreibt vor, dass mit dem Modul „Medien und Informatik“ folgende drei Hauptziele verfolgt werden sollen:

- Medien verstehen und verantwortungsvoll nutzen
- Grundkonzepte der Informatik verstehen und zur Problemlösung einsetzen
- Erwerb von Anwendungskompetenzen

Der Kompetenzerwerb ab dem Kindergarten umfasst also weitaus breitere Ziele, als regelmässig am Computer zu sitzen und umfasst beispielsweise auch einen sinnvollen Umgang mit Büchern oder Lexika.

Die Schule Schmiedrued hat bereits vor längerer Zeit gemeinsam ein umfassendes ICT Konzept erarbeitet, welches im Kindergarten startet und bis zur 6. Klasse weitergeführt wird. An der Weiterbildung wurden die gesammelten Erfahrungen ausgetauscht und Schwierigkeiten besprochen. In einem nächsten Schritt wurden die Ziele und Kompetenzstufen des Lehrplans mit dem ICT Konzept der Schule Schmiedrued verglichen und überarbeitet.



Die vorgegebenen Lernziele werden verglichen.

Da das Thema sehr breit gefächert ist und weitere Erfahrungen mit dem neuen Lehrplan und anderen Schulen notwendig sind, werden wir die Überarbeitung des ICT Konzepts im kommenden Schuljahr vertiefen. Die Lehrpersonen werden in sogenannten Unterrichtsteams zu vorgegebenen Zeiten jeweils am Mittwochnachmittag zusammenarbeiten. Dabei ist auch ein Austausch mit der Schule Schöffland geplant, damit die Primarschüler Ende 6. Klasse optimal auf die Oberstufe vorbereitet sind.

Schwimmunterricht in Schmiedrued

Text: Claudia Kaufmann, Schulleiterin

Mit der Einführung des neuen Aargauer Lehrplans auf das Schuljahr 2020/21 gehört auch Schwimmen (Bewegen im Wasser) als verpflichtender Teil zum Bildungsauftrag an Aargauer Schulen. In Schmiedrued findet der Schwimmunterricht der 1.-6. Klasse in den Sommermonaten während des öffentlichen Badebetriebs in der Badi Walde statt. Nebst der Klassenlehrperson wird der Schwimmunterricht durch eine ausgebildete Schwimmlehrerin erteilt, welche zusätzlich von der Gemeinde angestellt wurde. Wir freuen uns sehr, Cornelia Hess neu an der Schule Schmiedrued begrüßen zu dürfen.

Nun hoffen wir auf Wetterglück, damit dem erfolgreichen Schwimmunterricht nichts mehr im Wege steht.



Foto: pixabay



Feuchttücher und andere Hygieneartikel sind Pumpenkiller! Sie bilden zähe Faserknäuel, die in mühseliger Handarbeit entfernt werden müssen.

Ihr Abwassersystem verzeiht nichts. Flyer und Aufkleber

Weitere Exemplare des Aufklebers (14,5 cm Durchmesser) für Ihre Toilettendeckel können beim VSA-Shop bezogen werden: www.vsa.ch



Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA)
Europastrasse 3, Postfach
8152 Glattbrugg
Tel. 043 343 70 70
info@vsa.ch
www.vsa.ch

Die Toilette ist kein Müllschlucker

- Les toilettes ne sont pas une poubelle
- Il WC non è una pattumiera
- A toilet is not a rubbish dump
- A sanita não é uma conduta de lixo
- El retrete no es un cubo de la basura
- Туалет - не мусоропровод
- تجنب إلقاء المهملات في المراحيض
- आपका शौचालय गंदी फिसलपट्टी नहीं है
- آپ کا بیت الخلا گڑا کرکٹ کا ڈالہ نہیں ہے
- توالت شما سمیتم شوئینگ زباله نیست
- 厕所不是垃圾槽
- Tualeti nuk është ulluku i mbetjeve
- Toalet nije kanta za otpatke



Feuchttücher sind Pumpenkiller! Die Toilette ist kein Müllschlucker.



Feuchttücher, Binden, Windeln, Kondome, Medikamente, Kosmetik-Pads, Katzen-sand, Speisereste etc. gehören in den Kehrriech und nicht in die Toilette!

Konzeption: © www.vsa.ch/Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA)
Design: © Axel B. Böttli, Fotos: OÖWV, Axel B. Böttli



Pascale Hunziker

Text und Fotos: Lothar Mayer



„Regnet es am ersten Maientag, viele Früchte man erwarten mag.“

Das letzte Jahr war geprägt von Unsicherheiten und Einschränkungen. „Wir sind froh, dass unsere Badi allen ein Stück Urlaubsgefühl bieten konnte und den Alltag etwas vergessen liess.“ Auch diese Saison ist die Badi Walde sicher ein Anziehungspunkt für Jung und Alt. Pascale Hunziker führt die Badi und das Restaurant. Gerne stelle ich sie näher vor.

Pascale, Du warst letzte Saison bereits in der Badi hinter der Theke zu sehen. Wie kamst Du dazu, jetzt die Badi Walde und das Restaurant zu führen?

Als klar wurde, dass Alexandra den Flüeger in Bero münster übernehmen wird, haben wir uns ausgetauscht und vereinbart, dass ich die Badi übernehmen werde. Die Idee war, falls Alexandra wieder zurückkommen sollte, dass ich mich wieder auf das Vorstandsmandat konzentrieren würde. Jetzt aber hoffe ich, dass sie erfolgreich den Flüeger meistert und wir, das neue (alte) Badi-Team, ein paar Jahre für unsere Gäste da sein dürfen.

Das Zitat vom Regen am 1. Mai hat sich dieses Jahr bewahrheitet. Erwartest Du somit eine gute Saison in der Badi Walde?

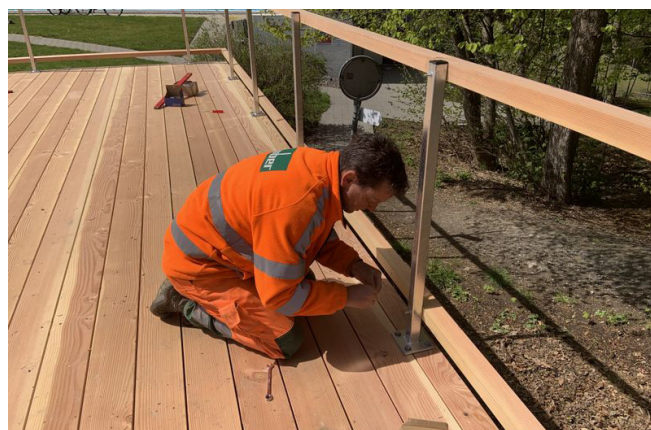
Sehr! Corona lässt noch nicht locker und unser Ziel ist es, den Gästen eine Wohlfühloase in der Badi bieten zu können. Sei es kulinarisch, beim Baden, Schwimmen oder einfach nur, um Erholung vom Alltagsstress geniessen und abschalten zu können.



Pascale Hunziker

Stichwort Innovationen: Was hast Du Dir für dieses Jahr alles einfallen lassen?

Wir hoffen, dass wir dieses Jahr unser traditionelles Badi-Fest durchführen können, doch da müssen wir uns wahrscheinlich noch ein bisschen gedulden und hoffen, dass ab Ende Mai mehr Lockerungen kommen. Nichts desto trotz: Sollten wir das Badi-Fest (26. Juni) durchführen können, wird am Freitag-Abend bereits ein Konzert stattfinden, ideal für alle Schlagerfans. Für Unterhaltung am Samstag ist traditionell Mani zuständig.



Fleissiger Helfer

Ein Garant für diesen Erfolg, neben der wunderschönen Lage, ist auch das Restaurant, welches Du führst. Welche Ideen hast Du dabei realisiert?

Wir sind ein kreatives Team! Wir bieten kulinarisch eine abwechslungsreiche Küche an mit Themenabenden, zum Beispiel ein brasilianischer Abend, ein bayrischer Abend, - wir bieten italienische Kü-

che mit Risotto-Plausch, ein spanischer Abend mit Paella, etc.

Wie sieht Dein Tag bzw. Deine Arbeitswoche überhaupt aus?

Wir hoffen natürlich auf einen traumhaften Sommer! Das würde für mich bedeuten, dass es von Mitte Mai bis Ende August mehr oder weniger 7-Tage-Wochen gibt. Hauptsache, es gibt genügend Schlaf.

Bist Du neben dem Restaurant auch für den Unterhalt der Badi zuständig?

Wir haben einen tollen Vorstand und viele, viele tolle Ruedertaler, welche anfangs Saison die ganze Umgebung in Schwung bringen! Nebst der Pflege der Anlage, wird aktuell auch die Bühne restauriert! So ist während der Badi-Saison gar nicht viel zu tun. Das, was getan werden muss, wird von uns allen gepflegt, aber hauptsächlich von Dominic, unserem Mann für alles.

Neben dem obligatorischen Schwimmkurs der Schülerinnen und Schüler ist ein Sommerprogramm für Kids im Alter von vier bis 12 Jahren geplant.

Neu in diesem Jahr ist tatsächlich der obligatori-

sche Schwimmkurs der Schüler und Schülerinnen. Wir werden von Montag bis Donnerstag die Schüler von Schmiedrued und Schlossrued bei uns begrüßen dürfen. Das Sommerprogramm für die Kinder werden wir auch dieses Jahr wieder anbieten und sind gespannt, wie viele Kinder von diesem Angebot Gebrauch machen werden.

Leider müssen wir dieses Jahr auf den Aqua-Fit Kurs verzichten! Durch die obligatorischen Schwimmkurse der Schüler und Schülerinnen ist das Bassin bereits gut besetzt und wir möchten unseren anderen Bade-Gästen natürlich auch noch ein kühles Nass anbieten können.

Ich habe gehört, Du hast ja auch extra das Wirte-Patent gemacht?

Ja und das Lernen auf die Wirte-Fachprüfung hat auch wirklich Spass gemacht. Um ein Restaurant führen zu können ist dies eine wichtige Grundvoraussetzung und von Gesetzes wegen vorgeschrieben.

Ich wünsche Dir viel Freude und Erfolg bei Deiner Arbeit in der Badi Walde. Und sicher ... auf Wiedersehen!

Alle Informationen und Termine sind auf der Homepage aufgeschaltet: www.badi-walde.ch



Der renovierte Sitzplatz in der Badi Walde

Wie Puppen sprechen lernen

Puppenspiel und Tai-Chi mit 100 Handpuppen

Text: Reinhold Lückhardt, Fotos: Bernhard Imboden

In der Sonderschule Walde war in der letzten Aprilwoche für einen Realienanlass ein professioneller Puppenspieler, Herr Daniel Süssli aus Dättwil (Baden), in der Mittelstufe zu Gast. Das Leitthema war, die Schüler bezüglich ihrer Persönlichkeitsentwicklung an die Themen Gestik und Mimik mittels des Einsatzes von therapeutischen Handpup-



Bereit für den Einsatz

pen heranzuführen. Mit über 100 verschiedenen Puppen aus der Märchen- und Tierwelt konnte Daniel Süssli die Schüler begeistern.

In einem ersten Schritt wurde in die Tierwelt eingetaucht, wobei jedes Kind seine Tierpuppe auswählen und zu sich nehmen konnte. Erste Mimik konnte geübt werden und oft war ein Schmunzeln nicht zu verkneifen ob dem Aussehen des Tiers



Verdiente Pause

oder der Mienen der Kinder.

In einem zweiten Schritt, noch vor der verdienten Pause, haben sich die Handpuppen vorgestellt.

Die Kinder selbst durften dann nach eigener Wahl zunächst alleine und später im Team die Puppen



Sprache und Mimik als wesentliches Element

bewegen und mittels der Kunst des Bauchredens auch zum Sprechen bringen oder mit Gestik ihrer Stimmung Ausdruck geben.

Zur Auflockerung, aber auch als Bewegungsübung für die grossen Handpuppen, zeigte Daniel Süssli einfache Tai-Chi-Übungen vor, welche die Schüler sogleich selber und mit ihren Puppen ausprobierten.



Daniel Süssli im Element

Bei der Auswertung dieses Puppen-Seminars am Folgetag haben sich die Schüler allesamt positiv, ja geradezu begeistert über diesen aussergewöhnlichen Unterricht geäussert.

Folgende beispielhafte Aussagen machten die Schüler zu ihren Eindrücken: Ein Schüler meinte: «Ich habe gelernt, dass das Puppenspiel und die Teamarbeit im Rahmen einer Aufführung gar nicht

so leicht sind.» Eine Schülerin erklärte, dass man die Mimik und damit die Emotionen mit Puppen gut zeigen kann. Für einen anderen Schüler war es hilfreich über die verschiedenen Handzeichen mehr über die Bedeutung der Gestik zu erfahren.

Der Klassenlehrer erkennt in der magischen Ausstrahlung der Puppen die Chance für den Schüler, bisher unterdrückte Gefühle, Gedanken und Empfindungen besser auszudrücken und ihnen eine Bühne zu geben. Sicherlich wird dieser Tag lange noch in der Erinnerung der Schüler als das Erlebnis «Wie ich meine Puppe zum Sprechen brachte» bleiben.



Gemeinsamer Spass

Medizinprodukt

Die Web-App MedicalGuide ist ein Medizinprodukt gemäss den geltenden EU-Richtlinien (MDD, MDR). Dadurch erfüllen die in4medicine AG und die Web-App MedicalGuide strenge Auflagen in Bezug auf Zertifizierung, Validierung, Qualitätsmanagement und Nutzen. Massgebende Instanz in der Schweiz für Medizinprodukte ist Swissmedic.

5 Vorteile

- ✓ **Zufriedenheit**
Bietet hohe Patientenzufriedenheit und Versorgungssicherheit.
- ✓ **Sicherheit**
Schafft Handlungssicherheit durch strukturierte Abfrage und Dokumentation.
- ✓ **Effizienz**
Führt zur effizienten Ressourcennutzung in der Gesundheitsversorgung.
- ✓ **Standardisierung**
Gewährleistet einen einheitlichen Standard.
- ✓ **Qualität**
Sichert die Qualität durch eine evidenzbasierte, transparente und strukturierte Vorgehensweise.

www.medicalguide.ch



 **MEDICALGUIDE**

 **Aargauer Ärzteverband**

 Ihre Aargauer Apotheken

 naheliegender gesundheitlich kompetent

 **KANTON AARGAU**



Internationaler Museumstag im Wäbimuseum

Tex und Fotos: Kuno Matter

War es die Jahresausstellung „Internierte im Ruedertal“, oder war es das nasskalte Wetter? Wir wissen es nicht. Hauptsache, wir konnten das Interesse der Leute wecken und ein grosses Publikum bei uns im Museum begrüessen.

Viele liessen sich von den Weberinnen in frühere Zeiten entführen. Andere setzten sich mit dem Thema der Internierten auseinander. Ein Besucher meinte, das seien Kriegsgefangene gewesen; das stimmt so nicht. Die Internierten Franzosen und Polen flüchteten vor der deutschen Wehrmacht nach der Kapitulation Frankreichs über die französisch-schweizerische Grenze, damit sie eben nicht in Kriegsgefangenschaft gerieten. Wie diese dann bei uns aufgenommen wurden und wie sie hier lebten, zeigt die Ausstellung im Museum noch bis im Oktober.

Nebst vielen Bildern bestaunten die Museumsbesucher unzählige Gegenstände, welche die Internierten herstellten. Da die Internierten nur ein paar Wochen in Schmiedrued waren, wurden sie

nicht zu grösseren Arbeiten, wie zum Beispiel im Strassenbau, herangezogen. Dies und noch viel mehr konnte man der Präsentation von Richi Suter und Roland Frei entnehmen.



Bewachungskompanie Internierter



Auch in diesem Jahr konnte man mit unserem Museumsbus gratis die Museen von Muhen und Gontenschwil erreichen. Dieser Tür zu Tür – Service wurde auch in diesem Jahr rege genutzt. Wer die Ausstellung noch nicht gesehen hat, kann dies noch nachholen, und zwar jeweils am ersten Sonntag im Monat von 14.00-16.30 Uhr.

Unterstützungsaktion „Schmiedrued für Schmiedrued“

Das ganze Museumsteam bedankt sich bei Sepp Bühler, der Gemeinde und natürlich bei Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden des Dorfladens in Walde! Sie haben fleissig bei „Sepp“ eingekauft und den Kassenzettel dann für das Wäbimuseum auf der Homepage eingetragen. So ist die stattliche Summe von fast dreihundert Franken zusammengekommen! Herzlichen Dank!

Spannende Grenzsteinwanderung im Schiltwald

Text und Fotos: Andrea Hunziker

Am Mittwoch, 05. Mai 2021, trafen sich die Mitglieder vom InoRued in der Waldhütte Schiltwald. Hansruedi Würzler navigierte uns gekonnt durch Wald und Wiese für eine spannende Grenzsteinwanderung.

Leider konnten wir nicht exakt den Grenzsteinen entlang wandern, da der Weg teilweise verwachsen war. So sind wir auf dem alten Weg gegen Schlierbach gestartet und haben so gleich den ersten Grenzstein gefunden. Das Exemplar wurde natürlich ausgiebig bewundert. Viele dieser Grenzsteine sind nummeriert, doch dieser Stein nicht. Dafür ist er bemalt, was nicht «original» ist.



Im Hintergrund waren die Kelten

Ursprünglich waren diese Steine alle roh, doch ein Fan aus dem Schiltwald bemalt sie heute noch hin und wieder neu.

Der Weg führte uns weiter an einen Ort, wo früher nachweislich eine Ziegelei stand. Man hat auch andernorts Ziegel gefunden, die eindeutig von hier stammten. Eine Ziegelei benötigt Lehm und Brennholz, beides war hier vorhanden.

An der nächsten Wegkreuzung bogen wir dann wieder Richtung Karren ab. Hier informierte uns Hansruedi, dass im Hintergrund einst keltische «Gräben» (Walle, Dämme und Hohlwege) waren. Heute leider nicht mehr, da bei der Nutzung des Terrains oftmals der Nutzen im Vordergrund steht oder aber Unwissenheit. So wurden die meisten Gräben dem Erdboden gleichgemacht.

Wir gingen weiter und entdeckten einen alten Weg, welcher uns direkt zum kalten Brunnen führte. Ein wenig später erspähten wir in der Ebene talwärts einen weiteren Grenzstein. Er befindet sich ganz in der Nähe des kalten Brunnens. Seit Ende der 60-er Jahre wird übrigens das Wasser des kalten Brunnens durch die Gemeinde Schlierbach genutzt. Leider hatte es Schmiedrued einst verpasst, das Wasser für sich zu beanspruchen. Dieser Brunnen wurde übrigens schon sehr früh geschichtlich erwähnt. Schlussendlich gelangten wir zu unserem



Erster Grenzstein



erster Grenzstein im Karren

letzten Grenzstein im Karren. Auch dieser ist bemalt. Während der ganzen Wanderung hat uns Hansruedi viele geschichtliche Hintergründe erklärt. Es war sehr interessant. Schlussendlich gelangten wir an den Ausgangspunkt zurück: Zur Schiltwaller Waldhütte, wo in der Zwischenzeit durch Thomas das Feuer angefacht wurde. Der Abend klang aus mit Wurst vom Grill und verschiedenen Getränken.

Ein herzliches Dankeschön an Hansruedi Würgler für diesen lehrreichen und interessanten Abend und natürlich auch an die Teilnehmer.



Grenzstein im Karren

Wettbewerb

Wettbewerbsfrage InoRued

Dieser Wettbewerb wird gesponsert von:
Pascal Schneider, Ruedersäge Schlossrued



Die neue Wettbewerbsfrage lautet:

Wie heisst die grösste "Velo-Kompetenz"
im Ruedertal?

Heinz Bühlmann	Bruno Hermann	Beat Breu
-------------------	------------------	--------------

Teilnahme unter www.inorued.ch

Gutschein von Fr. 100 zu gewinnen. Einlösbar bei allen der rund 40 Gewerbetreibenden vom Ruedertal.

Die Gewinnerin des letzten Wettbewerbs heisst:

Naemi Brunner, Walde



Bitte berücksichtigen Sie
unser lokales Gewerbe, danke.

AM ADRIAN MICHEL GROUP
Schiltwald 249
CH-5046 Walde
Tel. +58 670 92 26
info@adrianmichelgroup.com

Dorfstrasse 50
5040 Schöffland
Tel. 062 721 12 79
www.blumenfaes.ch

DÄTWYLER OFENBAU AG
Dorfstrasse 31 • 5046 Schmiedrued • Tel. 062 726 27 70

Ofenbau
CHEMINÉES
PLATTENBELÄGE
Badezimmer

Der Speicherofen heizt das ganze Haus
Wellness zu Hause

Behagliche Wärme für Ihre Wohlfühloasen zu Hause

www.daetwyler-ofenbau.ch

Goldenberger Elektro AG

5044 Schlossrued • Tel. 062 739 10 20 • www.goldenberger.ch

Photovoltaik von A-Z
Wir bauen für Sie Ihr ganz persönliches Kraftwerk!

Hunziker Holzbau AG BAUEN MIT STHOLZ

„Wir bauen für Ihre Zukunft!“

www.hunziker-holzbau.ch

LOOSLI BAU AG

- Hoch- und Tiefbau
- Umbau / Renovationen
- Landwirtschaftsbauten
- Aushub
- Umgebungsarbeiten
- Grabenloser Leitungsbau
- Grabenfräsen
- Muldenservice
- Transporte
- Schlosserarbeiten
- Saugbaggerarbeiten

Loosli Bau AG
Matt 3, 5046 Schmiedrued
Tel. 062 726 18 82
www.looslibau.ch

LEIDENSCHAFT FÜR BETON

MÜLLER-STEINAG Gruppe

Die MÜLLER-STEINAG Gruppe ist mit ihren Betonprodukten und Naturbaustoffen einer der führenden Anbieter für die gesamte Schweizer Bauindustrie.

www.mueller-steinag.ch

willkommen im **REICH** der werbe-technik

x-promotion
WERBETECHNIK.

schöffland www.xpromotion.ch

Die Bewirtschaftung dieser Inseratseite obliegt dem Gewerbeverein InoRued.

Altersgratulationen Mai

Bis 31.05.2021:

Dätwyler Ernst

Winkel 170, Schmiedrued
geb. 18.05.1932



Veranstaltungen 2021

Do	03.06.2021	ab bis	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltverbands	Bezirksgebäude Unterkulm
So	06.06.2021	ab bis	14.00 Uhr 16.30 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum Schmiedrued geöffnet	Schmiedrued
Do	10.06.2021	ab	09.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung Region Aarau Plus. Für Termine: 062 723 05 42, oder info@mvb- aarauplus.ch	Schulhaus Walde
Fr	11.06.2021	ab	19.15 Uhr	Ortsbürgergemeinde- Versammlung	Kindergarten-Areal oder Turnhalle
		ab	20.00 Uhr	Einwohnergemeinde- Versammlung	Kindergarten-Areal oder Turnhalle
Do	17.06.2021	ab bis	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltverbands	Bezirksgebäude Unterkulm
Do	01.07.2021	ab bis	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltverbands	Bezirksgebäude Unterkulm
So	04.07.2021	ab bis	14.00 Uhr 16.30 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum Schmiedrued geöffnet	Schmiedrued

Mitteilungen der Veranstaltungen

Die Gemeinde Schmiedrued bittet alle Vereine und Organisationen, ihre Termine für das Jahr 2021 der Gemeindeganzlei bekannt zu geben. Die Gemeindeganzlei wird die Veranstaltungen dann auf der Webseite www.schmiedrued.ch publizieren und in den kommenden «Schmiedrued AKTUELL» aufführen.



Impressum

Das «Schmiedrued AKTUELL» erscheint 10mal pro Jahr und ist online abrufbar unter www.schmiedrued.ch.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 20. Juni 2021

Erscheinung nächste Ausgabe: Anfangs Juli 2021

Herausgeber/Redaktion

Gemeinde Schmiedrued
Dorfstrasse 624, Postfach 17
5046 Schmiedrued

062 726 22 83
gemeinde@schmiedrued.ch